

# Denim Demon

Der ehemalige Sänger der norwegischen Rockband Turbonegro, Hans-Erik Dyvik Husby, ist tot. Der als Hank von Helvete oder Hank von Hell bekannte Musiker sei im Alter von 49 Jahren gestorben, teilte sein Manager Boye Nythun dem norwegischen Sender *NRK* auf Wunsch von Husbys Familie mit. Näheres zu den Todesumständen wurden zunächst nicht bekannt. Die Band kondolierte in den sozialen Medien. Man sei dankbar für die gemeinsame Zeit, Hank von Helvete sei eine »warm- und großherzige Person« gewesen, »spirituell und intellektuell auf der Suche«. Er bleibe »eine ikonische Figur der norwegischen Rockgeschichte und Popkultur«.

Husby stieß 1993 zu der 1988 gegründeten Band und wurde ihr bekanntester Frontmann. Mit einem Mix aus Hard Rock, Punk und Glam Rock feierte sie vor allem in den späten 90er Jahren große Erfolge, als ihre wohl besten Alben »[Ass Cobra](#)« (1996) und »[Apocalypse Dudes](#)« (1998) erschienen. Die Selbstinszenierung der Band mit Jeansklüft und Schnurrbärten kombiniert mit kalkulierten Provokationen (»Bad Mongo«, »Denim Demon«, »I Got Erection«, »Rendezvous with Anus«) trugen zu ihrem Kultstatus bei, Anhänger organisierten sich in der »Turbojugend«. 1998 löste sich die Gruppe wegen Husbys Heroinsucht vorübergehend auf, 2010 verließ er die Band endgültig. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/415002.punk-n-roll-denim-demon.html>